

Ernährungsweisen von Familien mit Kindern in Armut

Eine qualitative Studie zur Bedeutung und Erweiterung des Konzepts der Ernährungsarmut

von
Claudia Kaiser

1. Auflage

Ernährungsweisen von Familien mit Kindern in Armut – Kaiser

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

ibidem 2001

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 89821 170 3

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Übersichten	VII
Verzeichnis der Abbildungen	VII
Abkürzungsverzeichnis	VIII

Kapitel		Seite
1	Einleitung	1
2	Armut und Gesundheit	5
2.1	Definitionen und Ausmaß von Armut	5
2.1.1	Konzeptionen von Armut	5
2.1.2	Empirie und Ausmaß der Armut in Deutschland	9
2.1.3	Armutsbetroffenheit von Familien und Kindern	13
2.2	Auswirkungen von Armut auf die Gesundheit	17
2.2.1	Soziale Gradienten und gesundheitliche Unterschiede	19
2.2.2	Erklärungsmodelle für schichtspezifische Gesundheitsunterschiede.....	21
2.2.3	Gesundheitliche Auswirkungen bei Kindern und Jugendlichen	24
2.3	Das Konzept der Ernährungsarmut	28
2.3.1	Ernährung – ein soziales Totalphänomen	29
2.3.2	Materielle und soziale Ernährungsarmut	31
2.3.3	Ernährungsarmut und Gesundheit.....	36
2.3.4	Die Rolle von Public Health	39
3	Armut, Ernährung und Gesundheit – Stand der Forschung und methodische Instrumente	41
3.1	Empirische Untersuchungen zum Zusammenhang Armut, Ernährung und Gesundheit	41
3.1.1	Querschnittsuntersuchungen der Gesamtbevölkerung.....	41
3.1.2	Ergebnisse verschiedener Einzelstudien	48
3.1.3	Surveys unter Berücksichtigung von Kindern	52
3.2	Studien zu gesundheitlichen Folgen schichtspezifischer Ernährungsweisen	56
3.2.1	Einfluss der Unterversorgung auf Nahrungsverzehr und Nährstoffzufuhr.....	56
3.2.2	Soziale Schicht, Nahrungsunsicherheit und Körpergewicht.....	58
3.2.3	Psychosoziale Auswirkungen von Nahrungsunsicherheit.....	59
3.3	Fazit der empirischen Studien und offene Forschungsfragen.....	61
4	Problemzentrierte Interviews mit Sozialhilfeempfängerinnen zum Thema Ernährung in der Armut	65
4.1	Forschungsdesign der Untersuchung	65

4.1.1	Zielsetzung und Fragestellungen	66
4.1.2	Vorannahmen	68
4.1.3	Methoden.....	68
4.1.3.1	Problemzentrierte Interviews	69
4.1.3.2	Beobachtungsleitfaden.....	71
4.1.3.3	Datenaufbereitung und Auswertung	71
4.1.4	Untersuchungskollektiv	73
4.1.5	Vorgehensweise	75
4.2	Ergebnisse der Untersuchung	77
4.2.1	Zur Lebenssituation des Untersuchungskollektivs	77
4.2.1.1	Wohnumfeld.....	77
4.2.1.2	Haushaltsstruktur und Bildungsniveau	79
4.2.1.3	Haushaltsbiographien, Wohnen und finanzielle Situation	81
4.2.1.4	Zusammenfassung.....	86
4.2.2	Subjektive Gesundheitseinschätzung	86
4.2.3	Zur Haushaltsorganisation der befragten Familien	92
4.2.4	Das Vorkommen von Ernährungsarmut in den befragten Familien	95
4.2.4.1	Ernährung in den Familien der neuen Armut.....	95
4.2.4.2	Ernährung in den Familien der alten Armut	98
4.2.5	Allgemeine Lebenszufriedenheit.....	105
5	Zur Bedeutung und Operationalisierung von Ernährungsarmut im Kontext von Armut und Gesundheit	109
5.1	Die empirischen Ergebnisse im Licht der bisherigen Forschung	109
5.1.2	Zum Untersuchungskollektiv.....	109
5.1.2	Haushälterisches Handeln in den befragten Familien.....	112
5.1.3	Das Erscheinungsbild von Ernährungsarmut.....	114
5.2	Operationalisierung von Ernährungsarmut	122
5.2.1	Problemzentrierte Interviews als Erhebungsinstrument.....	122
5.2.2	Weiterführende Forschungsperspektiven	124
5.2.3	Entwicklung eines Instrumentes zur Messung von Ernährungsarmut.....	126
5.3	Schlussbetrachtung im Hinblick auf Perspektiven einer umfassenden Armuts-und Gesundheitsberichterstattung	131
6	Literatur	135
7	Anhang	147
I:	Radimer's food insecurity scales.....	147
II:	The relation between Hunger and Food Insecurity	148
III:	Community Childhood Hunger Identification Project's hunger scale.....	149
IV:	Interviewleitfaden	150
V:	Beobachtungsleitfaden	152

Verzeichnis der Übersichten

1: Kinder und Jugendliche in Einkommensarmut	14
2: Faktoren sozialer Benachteiligung	27
3: Dimensionen und Funktionen der Ernährung	30
4: Komponenten und ausgewählte Merkmale der Ernährungsarmut	33
5: Repräsentative Querschnittsuntersuchungen zum Thema Gesundheit, Ernährung und soziale Lage	47
6: Einschränkungen aus finanziellen Gründen bei Nahrungsmitteln	49
7: Demographische Daten der befragten Familien	91
8: Kennzeichen der Ernährungsarmut im Kollektiv	104
9: Items zu den Dimensionen und Ebenen der Ernährungsarmut	127

Verzeichnis der Abbildungen

1: Mehrebenen-Modell über den Zusammenhang von sozialer Schicht, Krankheit und Lebenserwartung	23
2: (Wechsel-) Beziehungen und Forschungsdisziplinen der Phänomene Armut (Lebenslage), Ernährung und Gesundheit	37
3: Positives Ernährungsverhalten nach sozialer Ungleichheit	54
4: Haushaltsgröße	79
5: Familienstand	79
6: Haushaltsstrukturen	80
7: Fragebogen zur Ernährungsarmut	128